

Pressemitteilung

Essen, 11.09.2018

Ruhrgebiet soll innovativste Bildungs- und Wissensregion Deutschlands werden

- **Regionalverband Ruhr, RuhrFutur und TalentMetropole Ruhr starten gemeinsame Initiative**
- **Öffentlicher Kongress Zukunftsbildung Ruhr mit mehr als 600 Fachleuten am 20. und 21. September 2018**
- **TalentTage Ruhr 2018 erwarten bei 200 Veranstaltungen rund 40.000 junge Menschen und Bildungsfachleute**

Das Ruhrgebiet soll zur innovativsten Bildungs- und Wissensregion Deutschlands aufsteigen, in der alle Menschen unabhängig von ihrer sozialen Herkunft die gleichen Chancen haben. Dies ist das Ziel der neuen Initiative, die der Regionalverband Ruhr, RuhrFutur und die TalentMetropole Ruhr heute in Essen vorgestellt haben. Zum Auftakt bringt der Kongress Zukunftsbildung Ruhr 2018 am 20. und 21. September mehr als 600 Fachleute aus Bildung, Wissenschaft, Wirtschaft, Gesellschaft und Politik in der Philharmonie Essen zusammen. Der öffentliche Kongress steht im Mittelpunkt der TalentTage Ruhr 2018, die vom 19. bis 29. September gleichzeitig in 27 Städten innovative Angebote der Nachwuchsförderung präsentieren.

„Das Ruhrgebiet ist eine Chancenregion mit einem enormen Potenzial an Talenten“, sagt Bärbel Bergerhoff-Wodopia, Vorstandsmitglied der RAG-Stiftung und Bildungsbeauftragte des Initiativkreises Ruhr, dessen Leitprojekt die TalentMetropole Ruhr ist. „Die TalentTage Ruhr als bundesweit einzigartiger Bildungsmarathon sowie die Partnerschaft mit dem Regionalverband Ruhr und RuhrFutur sind beste Beispiele dafür, wie sich dieses Potenzial im Schulterschluss aller wesentlichen Akteure heben lässt.“

„In der Metropole Ruhr wird Bildung mehr und mehr zum Motor für regionale Entwicklung“, sagt Karola Geiß-Netthöfel, Regionaldirektorin des Regionalverbandes Ruhr. „Die vielen guten Beispiele aus der Praxis dürfen nicht modellhaft bleiben, sondern müssen in die Breite getragen werden. Unsere gemeinsame Initiative will sichtbar machen, vernetzen und Allianzen schmieden, um die Bildungs- und Wissensregion weiter zu stärken.“

„Wir können Kooperation“, sagt Ulrike Sommer, Geschäftsführerin der RuhrFutur gGmbH. „Zusammenarbeit von unterschiedlichen

Pressekontakt:

Christian Icking
Leiter Kommunikation &
Pressesprecher
Initiativkreis Ruhr GmbH

Telefon +49 201 89 66-660
Telefax +49 201 89 66-670
icking@i-r.de

Barbara Klask
stellv. Pressesprecherin
Regionalverband Ruhr
Telefon +49 201 2069-201
klask@rvr.ruhr

Sabine Rehorst
Kommunikation | Presse
RuhrFutur gGmbH
Telefon +49 201 177878-26
sabine.rehorst@ruhrfutur.de

Initiativkreis Ruhr GmbH
Alfred Herrhausen-Haus
Brunnenstraße 8
45128 Essen

Telefon +49 201 89 66-60
Fax +49 201-89 66-670
E-Mail: info@i-r.de
www.i-r.de

Geschäftsführer
Dirk Opalka

HRB 8452, Essen
UST-Id.: DE-119 88 6313

Bildungsakteuren zu stiften, zu unterstützen und zu begleiten: Dies ist Teil der DNA von RuhrFutur. Wir wirken gemeinsam mit unseren Partnern für eine Region, die, wie keine andere, jedem Kind und jedem Jugendlichen faire Bildungschancen eröffnet und Aufstieg durch Bildung ermöglicht.“

„11 Tage für Talente“ in jeder zweiten Stadt des Ruhrgebiets
RVR und RuhrFutur zählen zu den insgesamt 140 Partnern der TalentMetropole Ruhr, die sich im Rahmen der TalentTage Ruhr engagieren. Unter dem Motto „11 Tage für Talente im Ruhrgebiet“ finden die TalentTage Ruhr bereits zum fünften Mal statt. Bei insgesamt rund 200 Veranstaltungen erwartet die TalentMetropole Ruhr etwa 40.000 teilnehmende Kinder, Jugendliche, Studierende, Eltern, Lehrer und weitere Bildungsexperten – so viele wie noch nie. Initiativen, Hochschulen, Unternehmen, Kommunen, Kammern und Vereine zeigen, wo Talente zu finden sind und wie Nachwuchsförderung dank individueller Bildungsangebote gelingt.

Das Angebot umfasst unter anderem Bewerbertrainings, Messen zu Ausbildung und Studium, Tage der offenen Tür, Workshops zur Selbstbehauptung von Kindern oder Coachings für Eltern. Weitere Höhepunkte sind die Verleihung des TalentAward Ruhr für erfolgreiche Projekte in der Nachwuchsförderung am 20. September sowie die WissensNacht Ruhr des RVR am 28. September.

Erstmals im Programm ist die startupweek:RUHR. Die größte dezentrale Veranstaltungsreihe von und für digitale Startups im Ruhrgebiet wird koordiniert vom ruhr:HUB, der zentralen Anlaufstelle für digitale Wirtschaft in der Region. „Die Gründerszene im Ruhrgebiet wächst dynamisch“, sagt Oliver Weimann, Geschäftsführer des ruhr:HUB. „Die startupweek:RUHR führt junge, motivierte Menschen aus Schule und Studium mit spannenden Angeboten an das Thema Gründung heran.“

Weitere Informationen unter
www.zukunftsbildung.ruhr
www.talenttag Ruhr.de

Über den Regionalverband Ruhr

Der Regionalverband Ruhr (RVR) mit Sitz in Essen ist der Zusammenschluss der 11 kreisfreien Städte und vier Kreise in der Metropole Ruhr mit rund 5,1 Millionen Einwohnern. Er ist zuständig für Regionalentwicklung, Regionalplanung und Infrastrukturprojekte wie die Route der Industriekultur und den Emscher Landschaftspark, für regionale Wirtschafts- und Tourismusförderung und die Öffentlichkeitsarbeit für die Metropole Ruhr. Darüber hinaus unterstützt er die Städte und Kreise bei der Gestaltung der regionalen Bildungslandschaft. Er bietet eine Plattform zum Austausch und zur Vernetzung, um gemeinsame Handlungsfelder zu identifizieren und regionale Projekte umzusetzen.

Über die RuhrFutur gGmbH

Die Gesellschaft ist Trägerin von RuhrFutur, der gemeinsamen Bildungsinitiative von Stiftung Mercator, NRW-Landesregierung, Regionalverband Ruhr, Kommunen und Hochschulen für das Ruhrgebiet. Ziel der Initiative ist die Verbesserung des Bildungssystems in der Metropole Ruhr, um allen Kindern und Jugendlichen im Ruhrgebiet Bildungszugang, Bildungsteilhabe und Bildungserfolg zu ermöglichen. RuhrFutur bindet weitere stiftungsgeförderte Bildungsprojekte ein und vernetzt diese miteinander. So werden vor allem der Wissens- und Erfahrungstransfer zwischen den einzelnen Kommunen und den Hochschulen verbessert und daraus resultierende Erkenntnisse allgemein zugänglich gemacht.

Über die TalentMetropole Ruhr

Das Ruhrgebiet hat ein enormes Potenzial an jungen Menschen mit verborgenen Talenten. Sie zu finden und zu fördern ist die Aufgabe der TalentMetropole Ruhr. Unter dem Dach der Stiftung TalentMetropole Ruhr begleiten aufeinander aufbauende Bildungsprojekte engagierte junge Menschen dabei, ihre Begabungen unabhängig von ihrer sozialen Herkunft bestmöglich zu entwickeln. Sie nimmt diejenigen in den Blick, die noch keinen optimalen Zugang zu Bildung haben. Neben ihren eigenen Projekten unterstützt die TalentMetropole Ruhr weitere innovative Angebote der Talentförderung. Dazu arbeitet sie mit mehr als 300 Partnern zusammen – Unternehmen, Verbänden, Kammern, Hochschulen, Schulen, Vereinen, Initiativen und vielen mehr. Sie zeigt Bildungschancen auf, macht Vorbilder sichtbar und fördert den Austausch. Die Stiftung TalentMetropole Ruhr ist eine gemeinnützige Tochtergesellschaft des Initiativkreises Ruhr.